Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
VI/66/661/5
661/5

Vorlage-Nr.
2352/2010

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bike and Ride Konzept der Stadt Köln
hier: Standorte für Fahrradboxen im Stadtbezirk Chorweiler

Beschlussorgan
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Beratungsfolge		**Abstimmungsergebnis**					
Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abgelehnt	zurückgestellt	verwiesen in	einstimmig	mehrheitlich gegen
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	08.07.2010	☐	☐	☐		☐	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung im Rahmen des Bike and Ride Konzeptes der Stadt, an den S-Bahn-Haltestellen Blumenberg, Chorweiler, Chorweiler-Nord, Volkhovener Weg und Worringen jeweils 10 Fahrradboxen aufzustellen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☐ Nein	☒ ja, Kosten der Maßnahme	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses	☐ nein ☒ ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
	80.000,00 €	85 %	68.000,00 €	€	€

Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)	Einsparungen (Euro)

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Im Frühjahr 1996 hat der Rat der Stadt Köln das Bike and Ride Konzept und das darin integrierte Fahrradboxenkonzept beschlossen. Laut der Planung sollen bis zu 1.250 Fahrradboxen an schienengebundenen Haltestellen innerhalb des Kölner Stadtgebietes aufgestellt werden.

Am 25.03.2004 hat der Rat der Stadt Köln den aufzustellenden Fahrradboxentyp beschlossen und festgelegt, dass die Standorte durch die zuständige Bezirksvertretung beschlossen werden, wenn die Verwaltung die konkrete Planung fertig gestellt hat und die Finanzierung gesichert ist.

Die Zuständigkeit für die Aufstellung von Fahrradboxen an den DB-Haltepunkten lag bis im Jahre 2008 bei der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg bzw. dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg. Im Jahre 2008 haben die Stadt Köln und der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH (VRS) vereinbart, dass die Stadt Köln die konkrete Umsetzung des Fahrradboxenkonzeptes übernimmt.

In den beiliegenden Plänen sind die entsprechenden Standorte für die Fahrradboxen an den S-Bahnhaltestellen Blumenberg, Chorweiler, Chorweiler-Nord, Volkhovener Weg und Worringen aufgeführt.

An der S-Bahn-Haltestelle Blumenberg sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. Der Standortvorschlag befindet sich am Ende der Geiersbergstraße.

An der S-Bahn-Haltestelle Chorweiler sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. Der Standortvorschlag befindet sich im Eingangsbereich des Einkaufszentrums, unter dem Rondell. Die dort stehenden Vorderradhalter werden entfernt. Alternativstandort ist im

nordöstlichen Eingangsbereich der Haltestelle. An diesem Standort müssten die dort stehenden Fahrradständer versetzt werden.

An der S-Bahn-Haltestelle Chorweiler-Nord sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. In Chorweiler-Nord werden zunächst 4 Fahrradboxen in der Freifläche des Grünbeetes aufgestellt. Die weiteren 6 werden sukzessiv nach Bedarf festgelegt.

An der S-Bahn-Haltestelle Volkhovener Weg sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. 5 Boxen sollen zwischen P+R Platz und Bahnsteigzugang Richtung Innenstadt, in einer Nische neben dem Weg, aufgestellt werden. Die anderen 5 Boxen sollen in der Verlängerung der überdachten Fahrradabstellanlage im Bereich des Bahnsteigzugangs Richtung Stadtauswärts aufgestellt werden.

An der S-Bahn-Haltestelle Worringen sollen insgesamt 10 Fahrradboxen aufgestellt werden. Der Standortvorschlag befindet sich im Bereich zwischen Aufzug und Gebäude auf der Bruchstraße.

Die Ausbaukosten für die Maßnahme werden zu 85% vom Land NRW finanziert.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage (n)Nr. 1-4